

**Auszug aus der Niederschrift
über die 09. Sitzung der Bürgerschaft am 08.11.2018**

Zu TOP : 12.4

Zukunftssicherung des Segelschulschiffes "Gorch Fock I"

Vorlage: B 0019/2018

Herr Haack begründet den vorliegenden Ergänzungsantrag. Aufgrund der herrschenden unterschiedlichen Meinungslage ist eine kritische Auseinandersetzung mit dem Thema notwendig. Herr Haack verweist auf die projektbezogene Fördermittelvergabe durch die Landesregierung in Schwerin. Er stellt klar, dass es sich bei der Beschlussvorlage um einen Prüfauftrag handelt. Dieser Prüfauftrag wird durch die Fraktion Bürger für Stralsund unterstützt. Die Ergänzung soll die Verwaltung schützen, falls es zu Differenzen mit dem Eigentümer des Segelschulschiffes kommt. Außerdem wäre somit eine intensive Begleitung des Prozesses gewährleistet.

Frau Kindler unterstützt die Ausführungen von Herrn Haack. Aufgrund des nichtbestehenden Fraktionszwangs wird die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen unterschiedlich abstimmen.

Herr Dr. Zabel erklärt, dass seine Fraktion den Ergänzungsantrag für unschädlich hält und diesem zustimmen wird.

Herr van Slooten hält den Ergänzungsantrag für entbehrlich. Dem Prüfauftrag wird die SPD-Fraktion zustimmen.

Herr Quintana Schmidt teilt mit, dass die Fraktion Linke offene Liste wird sowohl dem Ergänzungsantrag als auch der Beschlussvorlage zustimmen wird.

Herr Paul lässt über den Ergänzungsantrag AN 0106/2018 wie folgt abstimmen:

Die Bürgerschaft der der Hansestadt Stralsund beschließt:

Folgende Ergänzung, vor dem letzten Absatz, ist in den Beschlussvorschlag einzufügen:

Sollte es bei den Verhandlungen mit dem Eigentümer des Schiffes bzw. den Fördermittelgebern zu Irritationen bzw. unüberwindlichen Gegensätzen kommen ist die Bürgerschaft sofort darüber zu informieren und die Verhandlungen solange zu stoppen.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2018-VI-09-0886

Abschließend stellt der Präsident die Vorlage B 0019/2018 unter Einbeziehung des beschlossenen Ergänzungsantrags AN 0106/2018 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Verhandlungen mit dem „Tall Ship Friends“ e. V. als Eigner des SSS „Gorch Fock I“ weiterzuführen mit dem Ziel, Eigentümer des Schiffes zu werden. Weiterhin wird der Oberbürgermeister beauftragt, die Förderung des Schiffes als

„Basiseinrichtung der maritim-touristischen Infrastruktur im Hafen der Hansestadt Stralsund“
zu erwirken.

Sollte es bei den Verhandlungen mit dem Eigentümer des Schiffes bzw. den Fördermittelgebern zu Irritationen bzw. unüberwindlichen Gegensätzen kommen ist die Bürgerschaft sofort darüber zu informieren und die Verhandlungen solange zu stoppen. Die Verhandlungsergebnisse in Form von unterschriftsreifen Verträgen sind der Bürgerschaft zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

Beschluss-Nr.: 2018-VI-09-0887

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i. A. König/Gremiendienst

Stralsund, 20.11.2018